

Polska – Sachsen

Das Projekt wird von der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung im Rahmen des Kooperationsprogramms INTERREG Polen-Sachsen 2021-2027 kofinanziert.

SCHULUNG

Wie man Bäume schützt und pflegt

umgesetzt im Rahmen des Projekts:

GEMEINSAM FÜR ein gutes KLIMA, Anpassungsmaßnahmen zum Aufbau der Widerstandsfähigkeit des Ökosystems im grenzüberschreitenden Gebiet

KARPACZ, Mittwoch-Donnerstag, am 18.-19.03.2026

HOTEL

MERCURE KARPACZ SKALNY

ul. Obrońców Pokoju 5

58-540 Karpacz

Programm:

MITTWOCH, den 18. März

08.00 Uhr Abreise der Schulungsteilnehmer aus Deutschland, Görlitz, Busbahnhof

10.30-11.00 Uhr Anmeldung der Teilnehmer, Erfrischungen (Kaffee/Tee)

11.00-11.20 Uhr Präsentation der Ziele des Projekts „Gemeinsam für ein gutes Klima“, Stiftung Fundacja Natura Polska

11.20-12.50 Uhr SCHULUNG, Teil I

Vorstellung des Programms: Kamil Witkoś-Gnach, Baumpfleger mit Spezialisierung auf die Verwaltung von Stadtbäumen und Autor polnischer und europäischer Branchenstandards. Aktives Mitglied internationaler Organisationen, darunter Arboricultural Association, SAG Baumstatik, EFUF und Giant Trees Foundation.

- A. Warum ist jeder Baum wichtig? Die Rolle der Bäume in der Landschaft. Warum brauchen wir Bäume in Städten, Gemeinden und kleineren Ortschaften?
- B. Wie kann man Baumbestände anlegen und wiederherstellen? Planung neuer Anpflanzungen und Wiederherstellung des früheren Charakters der Landschaft auf durchdachte und nachhaltige Weise.

13.00-14.00 Uhr Mittagessen

14.00-14.30 Uhr Unterkunft im Hotel

14.30-17.00 Uhr SCHULUNG Teil II

- C. Professionelles Pflanzen und Pflegen in der Praxis: Umsetzung europäischer Standards in einfache Anweisungen. Wie man das Überleben und die Sicherheit eines Baumes für die Zukunft sicherstellt.

15.30-16.30 Uhr

- D. Praktische Arbeiten an Alleebäumen – Beispiele für gute und schlechte Praktiken, Aleksandra Kruszewska, Baumpflegerin und Spezialistin für Baumdiagnostik

16.30 Uhr Fragen, Konsultationen – Bedürfnisse der Gemeinden im Bereich grüne Infrastruktur und Bäume

17.00-19.00 Uhr Freizeit

19.00-20.00 Uhr Abendessen

DONNERSTAG, den 19. März

07.30-08.30 Uhr Frühstück

08.00-09.00 Uhr Ausschecken

9.00 Uhr Studienfahrt durch die Baumalleen (Busfahrt)

10:00 –11:20 Uhr Baumalleen in Tschechien

Neu angelegte Obstbaumalleen, wie lassen sie sich effektiv renaturieren? Artenvielfalt

11:40 –12:10 Uhr Baumallee Bożkowice-Leśna

Umgang mit schwierigen Fällen – wie können Bäume von natürlichem Wert in Konfliktsituationen geschützt werden?

Zusätzlich: Entwicklung von Karten im Rahmen der europäischen TreeTag-Kampagne, inklusive Diskussion über den sozialen Prozess und Möglichkeiten effektiver Kommunikation

12:20–13:00 Uhr Baumallee Biedrzychowice-Zapusta-Bożkowice

Was bleibt von den Alleeen übrig? Wie lässt sich die Landschaft interpretieren? Herausforderungen bei der Renaturierung von Alleeen .

Die Straße in der Nähe von Schloss Rajske – eine Reihe von Kastanienbäumen (ab wann wird ein Baum zum Veteranen?).

13.30-14.30 Uhr Mittagessen (Gasthaus „Zornica“, Krzewie Wielkie 90A)

14.30 Uhr Ende der Schulung und Rückfahrt mit Bussen nach Karpacz und Reichenbach (über Görlitz).

Die Teilnahme an der Schulung (Präsentationen, Verpflegung, Unterkunft und Transport gemäß Programm) ist kostenlos. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen auf eigene Kosten zum Schulungsort.